

**Starker Besucher- und Nächtigungsanstieg im Juni 2017**  
**Erfreulicher Start der Sommersaison 2017**

In den vergangenen Jahren ist die Zahl der Übernachtungen in der Vorsaison kontinuierlich gewachsen. In den ersten beiden Monaten der **laufenden Sommersaison 2017** kamen rund 312.000 Besucher nach Vorarlberg und buchten mehr als 896.000 Übernachtungen. Die Besucherzahl lag mit +7,1% deutlich über dem Vorjahresergebnis. Bei den Nächtigungen konnte ein Zuwachs von 5,7% erzielt werden. Besonders deutliche Steigerungen waren in der Kategorien Gewerbliche Ferienwohnungen und auf Campingplätzen zu verzeichnen.

Kategorie	Mai bis Juni 2017			
	Ankünfte	%-Veränd.	Nächtigungen	%-Veränd.
Gewerbliche Beherbergungsbetr.	224.448	4,3	591.305	3,9
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	211.948	2,2	533.215	0,3
Gewerbliche Ferienwohnungen	12.500	59,7	58.090	55,4
Privatquartiere	35.286	4,5	159.257	2,9
Private Ferienwohnungen	29.456	1,7	136.564	1,0
Privatzimmer	5.830	21,5	22.693	15,7
Campingplätze	21.803	54,2	72.003	37,0
Sonstige Unterkünfte	30.529	8,2	73.547	2,6
<b>Gesamt</b>	<b>312.066</b>	<b>7,1</b>	<b>896.112</b>	<b>5,7</b>

In der laufenden Sommersaison 2017 konnten in allen Destinationen Nächtigungszuwächse verbucht werden. In den Regionen Bodensee-Vorarlberg (+12.332), Kleinwalsertal (+10.961), im Montafon (+8.948) und in der Alpenregion Bludenz (+7.946) wurden die Vorjahresergebnisse deutlich übertroffen.

Region	Mai bis Juni 2017					
	Ankünfte	Veränderung geg. Vorjahr		Nächtigungen	Veränderung geg. Vorjahr	
		absolut	in %		absolut	in %
Alpenregion Bludenz	36.695	4.012	12,3	121.051	7.946	7,0
Arlberg	4.178	758	22,2	9.449	1.717	22,2
Bodensee-Vorarlberg	129.406	6.623	5,4	260.994	12.332	5,0
Bregenzerwald	57.974	2.174	3,9	191.056	6.286	3,4
Kleinwalsertal	46.857	3.115	7,1	196.850	10.961	5,9
Montafon	36.956	4.111	12,5	116.712	8.948	8,3
<b>Gesamt</b>	<b>312.066</b>	<b>20.793</b>	<b>7,1</b>	<b>896.112</b>	<b>48.190</b>	<b>5,7</b>

Inländische Gäste buchten in den Monaten Mai bis Juni 2017 rund 148.700 Nächtigungen, dies waren im Vergleich zur Vorjahressaison rund 3.900 Nächtigungen mehr. Absolut betrachtet buchen Besucher aus Deutschland rund 36.000 Nächtigungen mehr als im Vorjahr. Nächtigungszuwächse konnten auch von Besuchern aus der Schweiz und Liechtenstein (+3.100), Niederlande (+1.600), Ungarn (+1.400) und Italien (+1.200) registriert werden. Weniger Übernachtungen wurden von Gästen aus den Belgien (-1.700) und Frankreich (-1.000) verzeichnet.

Herkunftsländer	Mai bis Juni 2017					
	Ankünfte	Veränderung geg. Vorjahr		Nächtigungen	Veränderung geg. Vorjahr	
		absolut	in %		absolut	in %
Österreich	67.869	1.540	2,3	148.672	3.892	2,7
Deutschland	158.372	13.458	9,3	506.165	36.066	7,7
Schweiz u. Liechtenstein	42.662	3.167	8,0	109.248	3.107	2,9
Niederlande	9.127	899	10,9	45.327	1.623	3,7
Frankreich, Monaco	6.374	-14	-0,2	18.111	-1.010	-5,3
Vereinigtes Königreich	2.677	-93	-3,4	7.752	-694	-8,2
Belgien	1.517	-295	-16,3	6.462	-1.729	-21,1
Italien	3.271	455	16,2	6.444	1.247	24,0
Ungarn	1.423	217	18,0	4.627	1.431	44,8
USA	1.852	-38	-2,0	4.127	277	7,2
Polen	1.259	85	7,2	3.055	240	8,5
Tschechische Republik	1.344	75	5,9	2.912	271	10,3
Schweden	1.280	408	46,8	2.559	755	41,9
China	915	-37	-3,9	2.154	858	66,2
übriges Ausland	12.124	966	8,7	28.497	1.856	7,0
<b>Gesamt</b>	<b>312.066</b>	<b>20.793</b>	<b>7,1</b>	<b>896.112</b>	<b>48.190</b>	<b>5,7</b>

Die durchschnittliche Verweildauer ist konstant. In der laufenden Sommersaison 2017 lag diese bei 2,87 Tagen. Im Durchschnitt der letzten 10 Jahre lag die Verweildauer bei 2,98 Tagen.

Mai bis Juni	Ankünfte	Nächtigungen	Ø Aufenthaltsdauer
2008	235.165	746.903	3,18
2009	231.590	721.801	3,12
2010	235.918	720.649	3,05
2011	251.065	752.773	3,00
2012	268.540	800.552	2,98
2013	260.764	771.999	2,96
2014	285.098	828.495	2,91
2015	289.778	832.239	2,87
2016	291.273	847.922	2,91
2017	312.066	896.112	2,87
<b>Ø 2008-2017</b>	<b>266.126</b>	<b>791.945</b>	<b>2,98</b>

Laut den Vorarlberger Tourismusbetrieben buchten in **Monat Juni 2017** rund 193.000 Gäste 590.700 Nächtigungen. Im Vergleich zum Vorjahrmonat konnten überdurchschnittliche Steigerungen bei den Ankünften und Nächtigungen verbucht werden. Die Ankünfte stiegen um 27,9% und die Nächtigungen um 31,4%. Eine Begründung für den Anstieg ist sicherlich die Verschiebung der Feiertage Pfingsten und Fronleichnam. Heuer fielen diese in den Juni, im letzten Jahr waren diese im Mai. Auch die gute Witterung trug wesentlich bei.

Im Monat Juni 2016 verbuchten alle Kategorien Nächtigungszuwächse. In den Kategorien gewerbliche Ferienwohnungen und Campingplätzen war eine Verdoppelung der Ankünfte und Nächtigungen festzustellen. Auch Privatquartiere profitierten kräftig von der guten Entwicklung.

Kategorie	Juni 2017			
	Ankünfte	%-Veränd.	Nächtigungen	%-Veränd.
Gewerbliche Beherbergungsbetr.	134.801	19,1	379.417	22,6
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	125.884	15,4	336.000	16,0
Gewerbliche Ferienwohnungen	8.917	118,5	43.417	120,3
Privatquartiere	23.661	47,9	114.196	43,5
Private Ferienwohnungen	19.609	45,4	97.893	43,0
Privatzimmer	4.052	60,9	16.303	46,6
Campingplätze	15.116	154,4	50.590	113,8
Sonstige Unterkünfte	19.407	22,4	46.480	25,8
<b>Gesamt</b>	<b>192.985</b>	<b>27,9</b>	<b>590.683</b>	<b>31,4</b>